

Exercices de style

Autor(en): **Bleiker, Jürg**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Mundart : Forum des Vereins Schweizerdeutsch**

Band (Jahr): **12 (2004)**

Heft 1

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-961949>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Das schön gestaltete Buch ist auch erfreulich aufgelockert durch muntere Zeichnungen des Autors.

Richard Ehrensperger, Elise... Glettise...

Gumischue... Äin vo Oberi phackt uus.

Untertitel: Wo s für Luusbuebe na Platz ghaa hät.

Ch. Walter-Verlag, 2003 Meilen.

ISBN 3-90-91-49-62-6. Fr. 35.–

ALLER GATTIG LÜT

Von Peter Wettstein ist ein neues, hübsch gestaltetes Bändchen mit 44 Geschichten und Gedichten in der Mundart des Zürcher Oberlandes erschienen. Liebenswürdig, mit Humor auch auf allerhand kleine, auch eigene Schwächen eingehend, manchmal besinnlich, beschreibt es unspektakulär, aber warmherzig menschlichen Alltag. Die Schreibung vertraut darauf, dass der Leser den Dialekt kenne («Wäme nüd sicher isch, list me s Wort am beschte lut»), aber eine kleine Einführung in die Eigenheiten der Regionalmundart zu Beginn des Büchleins ist dennoch willkommen.

Peter Wettstein, *Aller Gattig Lüt. Gschichten und Gedicht i de Mundart*. Zürcher Oberland Buchverlag, 8620 Wetzikon. ISBN 3-85981-210-6. Fr. 20.–

EXERCICES DE STYLE

Raymond Queneau hatte die Idee, eine völlig banale Autobusfahrt in Paris in 99 stilistischen Variationen zu schil-

dern, und Felix E. Wyss als unbrembar angeregter Übersetzer (über seine Übersetzungen der *Ars amatoria* und der *Remedia amoris* des lateinischen Dichters Ovid berichtete das Mundart-Forum 2002/3) konnte diesen Experimenten nicht widerstehen: er verlegte die Geschichte in ein Zürcher Tram vom Werdhölzli zum Tiefenbrunnen und brachte 101 Variationen zustande. Das Interesse kann dabei keinesfalls dem völlig unergiebigem Inhalt gelten, sondern konzentriert sich auf die sprachlichen Purzelbäume, die in diesen Variationen durcheinander wirbeln; betitelt z. B. als «Traum», «Anagramm», «logische Analyse», «Regenbogen», «Sonett», «Paragoge», «Rechtsaussen», «Permutationen in Gruppen von zwei bis fünf Buchstaben» usw. Dieses Inhaltsverzeichnis ist für mich das Spannendste des Büchleins, und die Variationen machen durchaus auch in hirverbrannten Ablegern Spass. Aber wohl nicht für jedermann wird die «einzigartige» (es gäbe andere Adjektive) Schreibweise eine Leseerleichterung darstellen – die Geschichten sind nicht in einer bislang unbekanntem höchst-alpinen Reliktmundart geschrieben, sondern in Zürichdeutsch – unter der Flagge der «Stiftig zour Feurderig vo Zurituutscher Literatour». Dennoch schön, dass es Originelles immer wieder gibt.

JÜRIG BLEIKER

Styluëbige (sic), übersetzt von Felix Wyss, erhältlich Steinwiesstr. 37, 8032 Zürich, Fr. 7.50 (exkl. Porto).